

# Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten - Ausländerbehörde -

## Informationen zum nationalem Visum (§ 6 Abs. 4 Aufenthaltsgesetz)

Für längerfristige (über drei Monate hinausgehende) Aufenthalte ist in der Regel ein nationales Visum für das Bundesgebiet erforderlich, das von einer deutschen Auslandsvertretung erteilt wird. Es ist erkennbar an der **Kategorie D** und zu unterscheiden vom Schengen-Visum der Kategorie C, das für einen kurzfristigen Aufenthalt (z.B. zu Besuchs-, touristischen oder geschäftlichen Zwecken) erteilt wird.

Das nationale Visum lässt erkennen, ob und inwieweit die Ausübung einer Erwerbstätigkeit erlaubt ist. **Die erlaubte Erwerbstätigkeit kann unmittelbar nach der Einreise mit dem nationalem Visum aufgenommen werden**, eine Aufenthaltserlaubnis oder gesonderte Arbeitserlaubnis sind dafür nicht erforderlich.

Inhaber eines nationalen Visums können sich – genau wie Inhaber einer Aufenthaltserlaubnis – **innerhalb der Gültigkeit des Visums bis zu drei Monate in einem Zeitraum von sechs Monaten** frei in den folgenden Staaten des sogenannten Schengenraums bewegen:

*Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakische Republik, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn.*

Die **Dauer des rechtmäßigen Aufenthalts mit einem nationalen Visum** wird auf die Zeiten des Besitzes einer Aufenthaltserlaubnis, Niederlassungserlaubnis oder Erlaubnis zum Daueraufenthalt-EG **angerechnet** (wichtig z.B. für den Erwerb eines unbefristeten Aufenthaltstitels oder eines Anspruchs auf Einbürgerung).

### **Für den Antrag auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis bei der Ausländerbehörde ist folgendes zu beachten:**

- a) **In der Regel** wird das nationale Visum **für 90 Tage** ausgestellt. Innerhalb dieses Gültigkeitszeitraums **muss** die Erteilung einer **Aufenthaltserlaubnis beantragt** werden.
- b) Das nationale Visum kann aber auch länger und zwar mit einer maximalen Gültigkeit von **bis zu 12 Monaten** ausgestellt worden sein. Die Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis ist dann nur erforderlich, wenn der Aufenthalt über die Gültigkeitsdauer des Visums hinausgehen soll. Der **Antrag auf Aufenthaltserlaubnis** kann und sollte **zwei Monate vor Ablauf des Visums** gestellt werden.

Eine vorfristige Umwandlung dieses Visums in eine Aufenthaltserlaubnis kommt nicht in Betracht. Sofern von anderen Stellen (z.B. Krankenversicherungen) trotzdem eine Aufenthaltserlaubnis verlangt wird, kann gegen eine Gebühr (10 EUR bzw. 5 EUR für minderjährige Ausländer) eine Bescheinigung über das Aufenthaltsrecht im ServicePoint ausgestellt werden.

Ihre Ausländerbehörde

Herausgeber:

Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten – Ausländerbehörde –  
Friedrich-Krause-Ufer 24 – 13353 Berlin

# State Administration Authority

## - Foreigners' Registration Office -

### Information on the National Visa (§ 6 Paragraph 4 Residence Act)

For longer-term stays (in excess of three months) in the Federal Republic of Germany, a national visa issued by a German diplomatic mission (embassy or consulate) is generally necessary. It is recognized as a **Category D** visa, as distinct from the Category C Schengen visa, which is issued for short-term stays (e.g. for visiting, tourism or business purposes).

The national visa indicates whether the holder is permitted to engage in gainful employment and, if so, on what conditions. **A national visa holder may start any permitted gainful employment immediately after entry** – neither a residence permit nor a separate work permit is necessary.

Just like residence permit holders, national visa holders can move freely within the following states of the Schengen area, **within the visa's term of validity, for a total stay of up to three months within a six-month period:**

*Austria, Belgium, Czech Republic, Denmark, Estonia, Federal Republic of Germany, Finland, France, Greece, Hungary, Iceland, Italy, Latvia, Liechtenstein, Lithuania, Luxembourg, Malta, Netherlands, Norway, Poland, Portugal, Republic of Slovakia, Slovenia, Spain, Sweden, Switzerland.*

The **term of lawful residence with a national visa counts** towards the term of possession of a residence permit, settlement permit or EU permanent residence permit (this is important, e.g., for acquiring an unlimited residence permit or applying for naturalization).

#### **If applying to the Foreigners' Registration Office for a residence permit, please note the following:**

- a) **Generally** the national visa is issued **for 90 days**. You **must apply for a residence permit** within this term of validity.
- b) The national visa can, however, also be issued for a longer period, its maximum term of validity being **12 months**. In this case, it is only necessary to apply for a residence permit if your stay is expected to exceed the term of validity of your visa. Your **application for a residence permit** can and should be made **two months before the expiry date of your visa**.

There is no question of converting the national visa into a residence permit before its expiry. If, however, a residence permit is required by other authorities (e.g., for health insurance), a right of residence certificate can be issued at the ServicePoint of our office for a fee (10 EUR, or 5 EUR for foreign minors).

Yours Foreigners' Registration Office

Herausgeber:

Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten – Ausländerbehörde –  
Friedrich-Krause-Ufer 24 – 13353 Berlin